Grenzwertanzeige vereinfacht Prozessüberwachung

Categories : Anlagen & Komponenten

Date : 22. August 2018

Für die Messung von Konzentration und Dichte in Flüssigkeiten auf Basis von Ultraschall sind die LiquiSonic-Systeme bereits seit über 25 Jahren im Einsatz. Mit einer Grenzwertanzeige optimiert die SensoTech GmbH nun weiter die Controller der LiquiSonic-Serie.

Neben der bereits vorhandenen numerischen Konzentrations-, Dichte, oder Temperaturanzeige ist ab sofort eine Visualisierung des Grenzwertbereichs verfügbar. Dies macht eine Annäherung an kritische Werte wesentlich einfacher erkennbar. Der Nutzer sieht nun auf den ersten Blick, in welchem Segment des Messintervalls sich der aktuelle Konzentrationswert befindet und kann sich so einen schnellen Überblick verschaffen. Nähert sich der Messwert den Grenzen des zulässigen Messintervalls, wird dies durch eine gelbe Färbung als Warnung angezeigt. Eine Überschreitung der Grenzen verdeutlicht ein roter Pfeil als Fehler. Das Display des LiquiSonic-Controllers ermöglicht die Grenzwertanzeige von bis zu drei Messwerten gleichzeitig. Dies gilt für jeden der bis zu vier Sensoren, die an eine Kontrolleinheit angeschlossen werden können. Ebenfalls vorteilhaft erweist sich die Individualisierbarkeit der Messintervalle. Jede Grenze ist über das intuitive Menü des Controllers separat einstellbar.

Eine automatische Reaktion des LiquiSonic-Systems auf die Annäherung oder Überschreitung der Messgrenzen an das Prozessleitsystem, z.B. via Profibus möglich. So kann der Nutzer sekundenschnell und vollautomatisch auf Prozessveränderungen reagieren und für mehr Sicherheit und eine optimale Prozesssteuerung sorgen. Außerdem können die Digitalausgänge des Controllers genutzt werden, um optische Warnsignale in der Produktionshalle vollautomatisch anzusteuern.

Die neue Grenzwertanzeige hat keinen Einfluss auf andere Funktionen des Controllers. Sie ist eine sinnvolle Ergänzung, macht das LiquiSonic-System intuitiver und erhöht somit den Mehrwert im Prozess.